Literaturhaus
München

Stiftung Buch-, Medien- und Literaturhaus München
Salvatorplatz 1, 80333 München, Tel. 089 291934-0
info@literaturhaus-muenchen.de www.literaturhaus-muenchen.de

# Grand Hotel

## Bühne der Literatur

Literaturhaus
München

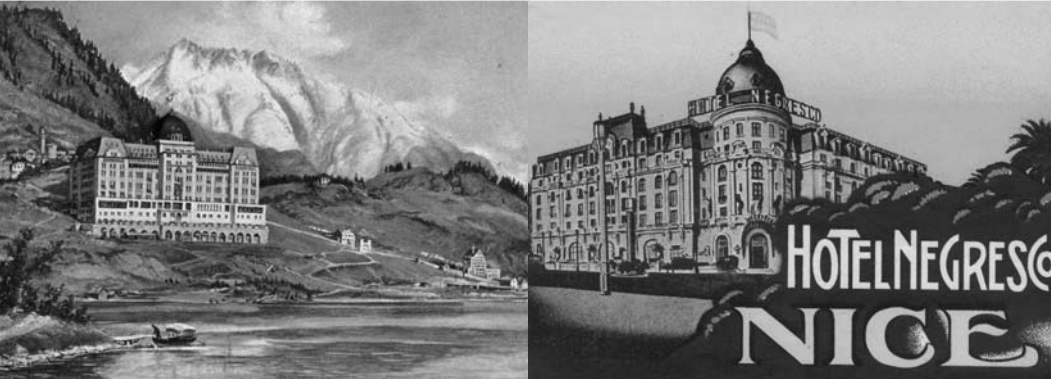
*»Ich hatte sehr viel Verständnis*
*für den Reiz, den dieser große Hotelpalast*
*gewissen Personen bieten mochte.*
*Er war eingerichtet wie ein Theater, und*
*zahlreiche Komparserie belebte ihn.«*
(Marcel Proust)

Literaturhaus München

# Grand Hotel
## Bühne der Literatur

Hotels sind seltsame Orte. Man ist unterwegs, und soll sich wie zu Hause fühlen. So ein Ort regt die Fantasie an. Man fühlt sich in andere Zeiten, ein anderes Leben versetzt. »Orte können eine Kraft oder Suggestion haben. Sie können geben und empfangen, Personen an sich binden. Orte schreiben sich in tiefer gelegene Schichten ein, in die körperliche Erinnerung ihrer Bewohner und Besucher«, schreibt die französische Schriftstellerin Margerite Duras.
Manche können sich dieser Faszination des Ortes Hotel nicht entziehen und liefern sich ihr ganz aus. Joseph Roth zum Beispiel verbrachte fast sein ganzes Leben in Hotelzimmern, Klaus Mann ebenso, Vladimir Nabokov seine letzten 16 Jahre. Auch Coco Chanel hat im Hotel gelebt, Udo Lindenberg bis heute. Andere wie Thomas Mann, Marcel Proust, Vicki Baum oder Ernest Hemingway haben sich oft und immer wieder auf Reisen begeben und sich von der spezifischen Aura der Hotels inspirieren lassen. Große Werke sind so entstanden, »Tod in Venedig« oder »Menschen im Hotel«.
Die Faszination dieser Orte währt bis heute. Hotels produzieren Geschichten und Schriftsteller schreiben sie auf. Im Rahmen unserer Ausstellung bringen wir sie in den Münchner Hotels und im Literaturhaus von März bis Juni zu Gehör. Sie werden begleitet von Musikern, von Filmen und Filmemachern, von Cocktails und Menüs.
Die Hoteliers und ihre Architekten wissen um die Faszination ihrer Häuser. Hotels sind Bühnen für die Auftritte ihrer Gäste. Was die Architekten der Grand Hotels meisterhaft beherrschten, wird heute in unterschiedlichsten Varianten und Stilen praktiziert. So sind die Hotels selbst zur Sehenswürdigkeit geworden.
Viel Freude und spannende Momente beim Entdecken dieser Orte wünscht,

Reinhard G. Wittmann (Leiter des Literaturhauses)




# »GRAND HOTEL. BÜHNE DER LITERATUR«

EINE AUSSTELLUNG DES LITERATURHAUSES MÜNCHEN. IN KOOPERATION MIT DEM TOURISEUM MERAN.
MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER SÜDDEUTSCHEN ZEITUNG
ERÖFFNUNG: 28.3.2007
AUSSTELLUNGSDAUER: 29.3. BIS 17.6.2007
MO-FR 10-19 UHR, SA/SO 10-18 UHR
EINTRITT: EURO 5.-/4.- (AUDIOGUIDE EURO 1.-)

Kuratoren: Cordula Seger, Reinhard G. Wittmann
Gestaltung: unodue{ Costanza Puglisi und Florian Wenz

Man findet sie an den schönsten Plätzen, unter den besten Adressen, in blühenden Landschaften und pulsierenden Metropolen: die Grand Hotels. Entstanden in der Mitte des 19. Jahrhunderts wurden sie rasch zur Bühne unterschiedlichster Selbstinszenierungen und zum Inspirationsort der Schriftsteller jener Tage. Zum Teil über Monate hinweg bewohnten sie die prächtigsten Hotels, belebten die ehrwürdigen Hallen und Zimmer mit Gestalten der Weltliteratur. Thomas Mann, Vicki Baum, Marcel Proust, Joseph Roth, Arthur Schnitzler, Stefan Zweig, Agatha Christie, Vladimir Nabokov, Klaus Mann und Friedrich Dürrenmatt stehen im Zentrum der Ausstellung, deren Architektur der Dramaturgie eines Grand Hotels folgt. Biografien und Werke werden verschiedenen »typischen« Orten innerhalb eines Hotels – Drehtür, Rezeption,



*»Ich bin ein Hotelbürger, ein Hotelpatriot.«*
(Joseph Roth, *Ankunft im Hotel*, 1930)




Halle, Lift, Speisesaal und Gastzimmer – zugeordnet. Diese Orte sind Schnittpunkte: zwischen Intimität und Öffentlichkeit, zwischen Leben und Werk der Schriftsteller. Originalexponate aus berühmten Grand Hotels zeigen die Fülle der Lebensweisen im Hotel und ergänzen die literarische Auseinandersetzung. Die Ausstellung zeigt das Hotel als einen Mikrokosmos, der sich treu bleibt, der seiner eigenen Choreographie folgt. Die Bühne ist für alle Autoren die gleiche – doch die Reflektion in ihren Werken ist vielseitig, wie die Biografien der Schriftsteller selbst.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog. Erhältlich in der Ausstellung, dem Buchhandel und ausgewählten Hotels.

Das gesamte Programm sowie aktuelle Informationen erhalten Sie unter www.literaturhaus-muenchen.de

## BEGLEITPROGRAMM IN MÜNCHNER HOTELS

Der Mythos »Hotel« lebt! Das Begleitprogramm zur Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit Münchner Hotels entwickelt. Lesung und Talk, Konzert und Kaffee, Cocktail-Hour und literarisches Menü – viele Veranstaltungen innerhalb des Begleitprogramms werden nicht vom Literaturhaus selbst, sondern von Münchner Hotels unterschiedlicher Kategorien organisiert und führen das Publikum hinein in den »Mikrokosmos Hotel«.
Das Programm finden Sie unter www.literaturhaus-muenchen.de/hotel

# Für ein Fest der Sinne.

**Musik, Bücher und Weine von LUDWIG BECK.**




**CD** **18,90 €**
**9100672 WIN**
Music Edition
Winter & Winter

### Jürg Kienberger, Trio Farkaš und das Welte-Mignon-Piano: Hotel Waldhaus

Ein humorvoller, manchmal ironischer Spielfilm für geschlossene Augen. Eine musikalische Reise in das wundersame Waldhaus für alle, die dieses Hotel kennen oder noch kennenlernen wollen. Jürg Kienberger erzählt seine Hotelgeschichten in einer wunderbaren Kombination mit der Musik des Trio Farkaš und den Originalklängen des berühmten Welte-Mignon-Klaviers. Bezaubernd: Eine Stunde lang Gast im »Hotel Waldhaus«.

### Kaufhaus der Sinne

Traumwandeln Sie in unserer renommierten Musikabteilung und lassen Sie sich verlocken von einem eindrucksvollen Angebot an Klassik, Jazz, Weltmusik, Soundtracks und Hörbüchern.

### Dichtung und Wahrheit

In unserem Wein- und Buchladen können Sie nach Herzenslust die erlesensten Weine Italiens kosten und in unserer ganz persönlichen Auswahl großer Literatur und faszinierender Kunstbücher stöbern.

LUDWIG BECK
KAUFHAUS DER SINNE

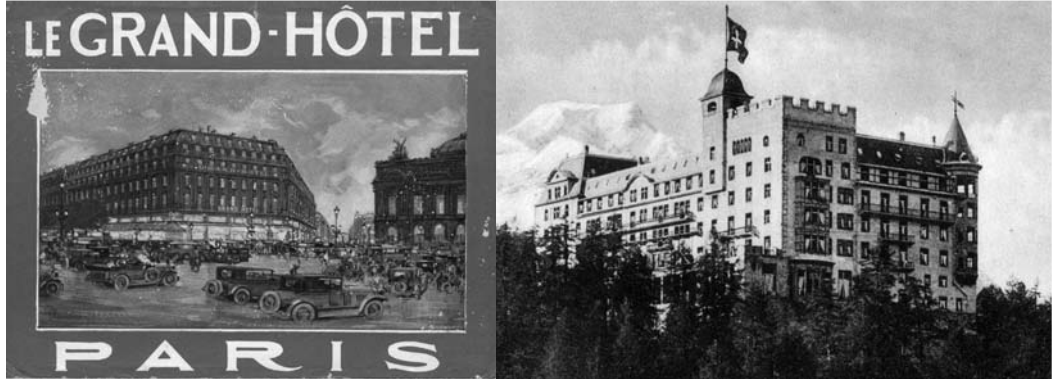
**LUDWIG BECK**
**Musikabteilung**
**Marienplatz 11**
**80331 München**
**Tel.: 089-2 36 91-441**
**Fax: 089-2 36 91-604**

DICHTUNG UND WAHRHEIT
Gute Bücher, gute Weine

**LUDWIG BECK**
**Dichtung & Wahrheit**
**Burgstraße 2**
**80331 München**
**Tel.: 089-2 36 91-390**
**Fax: 089-2 36 91-808**

MUSIC EDITION
WINTER & WINTER

**www.winterandwinter.com**




# BEGLEITPROGRAMM IM LITERATURHAUS

## MITTWOCH, 28.3., 19 UHR
## ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG »GRAND HOTEL. BÜHNE DER LITERATUR«
## »ICH BIN JA SO ALLEIN« – SOLOPROGRAMM VON UND MIT JÜRG KIENBERGER

Das 5-Sterne-Hotel *Waldhaus Sils* im schweizerischen Oberengadin ist seit seiner Eröffnung 1908 ein Familienunternehmen. Doch nicht alle Familienmitglieder wollen und können auf der »Hotel-Bühne« auftreten. Das trifft auch auf Jürg Kienberger zu, der als Schauspieler und Musiker seinen eigenen Weg geht. Dennoch nimmt er mit seinem Soloprogramm »Ich bin ja so allein« seine *Waldhaus*-Jugend humorig aufs Korn.

Hier erzählt Jürg Kienberger, der als Musiker und Schauspieler seit vielen Jahren mit Christoph Marthaler zusammen arbeitet, die Geschichte seiner Kindheit in Sils-Maria. Er spürt seinen Erinnerungen nach und begleitet sich dabei am Flügel und an anderen Instrumenten. Mit unterkühltem Sarkasmus – »Tanzen Sie, wenn nötig!« – verwandelt Kienberger jedes Wort, jede Melodie in aberwitzig funkelnde Szenen.

Ab 18 Uhr wird ein Schuhputzer des Traditions-Schuhhauses *Eduard Meier* für Ihren glanzvollen Auftritt auf der Literaturbühne sorgen.

Im Anschluss eröffnen die Kuratoren Cordula Seger und Reinhard G. Wittmann zusammen mit dem Münchner Wirtschaftsreferenten Reinhard Wieczorek die Ausstellung »Grand Hotel. Bühne der Literatur«. Dazu gibt es Wein, und Snacks.

Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Mit freundlicher Unterstützung durch die Musikedition Winter & Winter und die Musikabteilung von »Ludwig Beck«.
Eintritt: Euro 15.- / 10.-



## MONTAG, 2.4., 19 UHR
## »ZWISCHEN GESTERN UND MORGEN« (D 1947) – EIN FILM VON HARALD BRAUN MIT HILDEGARD KNEF U.A.

München liegt in Trümmern. Der Zeichner Michael Roth kehrt in das *Palast Hotel Regina* zurück, welches er 1938 auf der Flucht vor der Gestapo verlassen musste. Neben dem Misstrauen seiner alten Freunde begegnet er Kat, der er zu neuem Lebensmut verhilft. Der Film, ein authentisches Dokument der Nachkriegszeit, zeigt Bilder aus dem zerstörten München, effektvoll verpackt in eine Mischung aus Kriminal- und Liebesgeschichte.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 6.- / 5.- (inkl. Ausstellungseintritt)

## MITTWOCH, 4.4., 19 UHR
## »HOTEL ADLON« (D 1955) – EIN FILM VON JOSEF VON BÁKY

Das *Hotel Adlon* in Berlin erinnert an vergangene, glanzvolle Grand Hotel-Zeiten – und ruft sich durch seine bekannten Gäste wie durch seine luxuriöse Ausstattung immer wieder ins Gedächtnis zurück. Dieses Jahr feiert das Hotel seinen hundertsten Geburtstag. Mit seinem gleichnamigen Film hat Josef von Báky dem Hotel schon 1955 ein filmisches Denkmal gesetzt, angelehnt an die Autobiografie von Hedda Adlon, der Ehefrau des Hotelgründers Lorenz Adlon. Báky, der ehemals selbst ein Hotel leitete, erzählt in zwölf Episoden von der Geschichte des Hotels.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 6.- / 5.- (inkl. Ausstellungseintritt)



*»Der Portier zuckte die Schultern des Menschenkenners.«*
(Vicki Baum, *Menschen im Hotel*, 1929)



## MITTWOCH, 11.4., 19 UHR
## »PALACE HOTEL« (CH 1951) – EIN FILM VON EMIL BERNA UND LEONARD STECKEL MIT PAUL HUBSCHMID UND GUSTAV KNUTH

Die gediegene Atmosphäre eines Grand Hotels wird aus dem Blickwinkel des Personals erzählt: Im *Palace Hotel* in St. Moritz verliebt sich der Koch Fredy in ein italienisches Zimmermädchen. Amüsant und kurzweilig gewährt der Film Einblicke in das Grand Hotel, jenseits von Urlaub und Erholung.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 6.- / 5.- (inkl. Ausstellungseintritt)

»Man wünschte, es gäbe wieder Unterhaltungsautoren von der Modernität, Weltklugheit und Sensibilität einer Vicki Baum.« *FAZ*



Paperback. € (D) 9,95



Paperback. € (D) 8,95



Paperback. € (D) 7,95



Gebunden. € (D) 22,90

Kiepenheuer & Witsch
www.kiwi-verlag.de

*»In dem Raum herrschte die feierliche Stille, die zum Ehrgeiz der großen Hotels gehört. Die bedienenden Kellner gingen auf leisen Sohlen umher. Ein Klappern des Teegerätes, ein halbgeflüstertes Wort war alles, was man vernahm.«*
(Thomas Mann, *Der Tod in Venedig*, 1913)





## MONTAG, 16.4., 19 UHR
## »TOD IN VENEDIG« (I 1970) – EIN FILM VON LUCHINO VISCONTI NACH DER GLEICHNAMIGEN NOVELLE VON THOMAS MANN MIT DIRK BOGARDE U.A.

Der alternde Musiker Gustav von Aschenbach begibt sich auf die Suche nach seiner verlorenen Jugend – und gelangt in ein Prachthotel mitten in Venedig. Tadzio, ein blonder Jüngling, zieht ihn in seinen erotischen Bann: doch als er spürt, dass sein Leben anfängt, beginnt in Venedig das Sterben. In Viscontis Film wird – trotz einiger Brüche mit Manns Novelle – dessen elegische Stimmung meisterhaft eingefangen.

Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 6.- / 5.- (inkl. Ausstellungseintritt)

## DONNERSTAG, 19.4., 20 UHR
## »DURCH DIE BETTEN MIT ROGER WILLEMSEN« – HOTELGESCHICHTEN

Roger Willemsen ist ein (Welt-)Reisender, der allein für seine Bücher (»Deutschlandreise«, »Afghanische Reise«, beide S. Fischer Verlag) oftmals wochenlang unterwegs ist. Wie ist das, wenn man aus dem Koffer lebt? Welche Hotels haben ihn besonders beeindruckt? Was sind das für Menschen, deren Leben sich zwischen Rezeption und Lift, zwischen Speisesaal und Zimmer abspielt? Roger Willemsen entlockt Orten und Menschen kleine Geheimnisse und entdeckt das Besondere im Detail. Er erzählt von kuriosen Begegnungen und in welchem Hotel es sich besonders gut schläft. Er erkundet die Faszination prächtiger Grand Hotels und berichtet, in welchem Hotel sich August Strindberg mit Edvard Munch um eine schöne Frau stritt. Und als feines Extra schickt uns das Traditionsschuhaus *Eduard Meier* erneut einen Schuhputzer, der ab 19 Uhr die Schuhe der Gäste poliert und diesen Service luxuriöser Hotels ins Literaturhaus bringt.

Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 10.- / 8.-



## SAMSTAG, 21.4., 20 UHR, LUITPOLDBLOCK (PALMENGARTEN)
## »LITERATURHAUS TRIFFT... LUITPOLDBLOCK« »EIN ABEND ÜBER HOTELS, PENSIONEN UND EIN WOHNMOBIL«

Im Romandebüt von Angelika Reitzer (»Taghelle Gegend«) lässt sich Maria einen Tag lang durch die Stadt treiben, und trifft dabei auf kuriose Orte. Florian Kessler (Herausgeber der Literaturzeitschrift *bella triste)* erklärt, was Fotografen, Hotels und Besen miteinander zu tun haben. Zum 50jährigen Jubiläum des St. Moritzer Hotels *Laudinella* hat Richard Reich unter dem »Codewort Laudinella« eine Reihe von Geschichten geformt. In »Die Biene und der Kurt« von Robert Seethaler touren zwei Außenseiter im »Heartbreakin'-Mobil« durch die Provinz. Im Luitpoldblock, schon seit 1888 Bühne der Literatur, lesen die Autoren aus ihren Texten und sprechen über eigene Reiseerlebnisse. Das *Hotel Isartor* lädt die vier Autoren ein, bei sich zu wohnen.

Veranstalter: Haymon Verlag, Luitpoldblock, Verlag Kein & Aber, Stiftung Literaturhaus. Mit freundlicher Unterstützung durch Pro Helvetia..Eintritt: Euro 8.- / 6.-. Palmengarten im Luitpoldblock, Briennerstraße 11 (U4 /5 Odeonsplatz, Ausgang Briennerstr.) Anmeldung im Literaturhaus unter Tel. 089 29 19 34-27

## SONNTAG, 22.4., 18 UHR,
## LIVE AUS DEM BAYERISCHEN HOF IN MÜNCHEN KULTURJOURNAL EXTRA: »HEIMISCH, ABER NICHT ZUHAUSE – SCHRIFTSTELLER IM HOTEL«

Andreas Bernard hat mit seiner »Geschichte des Fahrstuhls« eine spannende Kulturgeschichte über einen beweglichen Ort der Moderne verfasst. Thomas Niederberghaus erklärt in seinem Buch »Menschen in Hotels«, warum Hotels keineswegs nur Übernachtungsstätte, sondern eine besondere Lebensform sind. Richard Reich hat mit »Codewort Laudinella« Geschichten geschrieben,

*»[...] denn Madame de Villeparisis, die sehr viel Wert aufs Essen legte, schätzte nur wenig die Küche unsres Hotels, in dem man uns ›Menüs, so pomphaft, daß man verhungern könnte‹ servierte.«*
(Marcel Proust, *Im Schatten junger Mädchenblüte*, 1918)




die ihm das gleichnamige Hotel in St. Moritz in die Feder diktiert hat. Und Innegrit Volkhardt kann als Chefin des Bayerischen Hofes berichten, ob Schriftsteller deshalb besondere Gäste sind, weil Ihnen nichts verborgen bleibt. Dieter Heß wird im Gespräch mit diesen und weiteren Gästen dem »Mythos Hotel« und seinen schreibenden Bewohnern ein bisschen näher rücken. Der Abend wird live übertragen in Bayern2Radio.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus, Bayerischer Hof. Eintritt: Euro 10.- / 8.-

### MONTAG, 23.4., 19 UHR
### »DER VULKAN« (D 1999) – EIN FILM VON OTTOKAR RUNZE NACH DEM GLEICHNAMIGEN ROMAN VON KLAUS MANN MIT NINA HOSS, MERET BECKER, KATHARINA THALBACH U.A.

Seinen autobiografisch gefärbten Roman »Der Vulkan« schrieb Klaus Mann in einem Hotelzimmer in New York. »Der Vulkan« (Rowohlt Verlag) erzählt von der Emigrantenszene in Paris, wo verschiedene Schicksale, politische und künstlerische Energien aufeinanderprallen: Idealisten wie Künstler, Bohemiens, Studenten und Abenteurer kämpfen in einer Atmosphäre von Hoffnung und Furcht, Erotik und Verrat gegen die Nationalsozialisten – und gegen die Einsamkeit des Exils.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 6.- / 5.- (inkl. Ausstellungseintritt)

### DONNERSTAG, 26.4., 20 UHR
### »LUTETIAS GEHEIMNISSE« – EIN ABEND MIT PIERRE ASSOULINE

Lesung des deutschen Textes: Horst Sachtleben
Moderation: Martina Meister
Der Roman von Pierre Assouline (Blessing Verlag) erzählt von turbulenten Zeiten in der Geschichte des 1910 eröffneten Pariser Grand Hotels, welches noch heute eine legendäre Institution ist. Zwischen 1938 und 1942 wird ein



Buchhandlung Hugendubel in den Fünf Höfen



Grand Hotels. Bühne der Literatur

Typisch Hugendubel – und doch immer etwas ganz Besonderes. In jedem unserer Häuser bieten wir Ihnen eine reiche Auswahl an Büchern. Von der Belletristik, den Krimis, den Biographien und Reiseführern bis hin zu Hörbüchern und DVD´s. Herzlich willkommen!

Marienplatz · Stachus · Fünf Höfe · Bäckerstr. 4 · Pep-Einkaufs-Center Neuperlach
Nymphenburger Straße 168 · Olympia Einkaufszentrum · Riem Arcaden

Hugendubel
Die Welt der Bücher
www.hugendubel.de



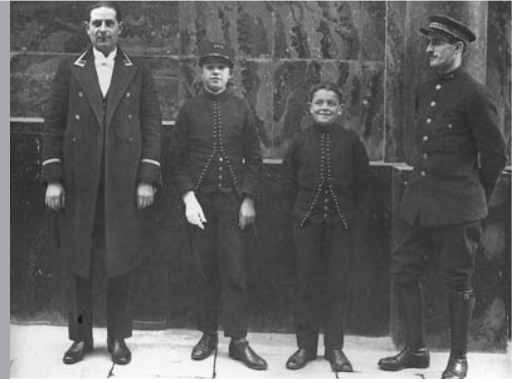

fiktiver Hoteldetektiv zum Chronisten einer verzweifelten Epoche. Die Hintergründe und auch einige der Gäste (Matisse, André Gide, Heinrich Mann, Willi Brandt u.a.) in diesem Roman sind durchaus real. Als 1940 die Deutschen in Paris einrücken, wird das *Lutetia* zur Herberge der deutschen Abwehr.
Die Journalistin Martina Meister *(Frankfurter Rundschau u.a.)* lebt in Frankreich. Sie hat ein besonderes Faible für die alten Grand Hotels und wird sich im Gespräch mit Pierre Assouline diesem Mythos nähern. Es liest der Schauspieler Horst Sachtleben (»Jenseits der Stille«).
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Mit freundlicher Unterstützung des Hotel Biederstein am Englischen Garten und des Institut français de Munich. Eintritt: Euro 8.- / 6.-

## DONNERSTAG, 3.5., 20 UHR
## »MENSCHEN IM HOTEL« – EIN VICKI BAUM-ABEND MIT NICOLE NOTTELMANN UND SOPHIE VON KESSEL

Im Anschluss: Filmvorführung
Mit »Die Karriere der Vicki Baum« (Verlag Kiepenheuer & Witsch) legt Nicole Nottelmann die erste Biographie der Exilschriftstellerin vor. Nicole Nottelmann beschreibt den phänomenalen Aufstieg einer Frau mit großen Ambitionen und großem Herzen, in deren Lebensweg sich die Weltgeschichte spiegelt. Die Schauspielerin Sophie von Kessel (Bayerisches Staatsschauspiel u.a.) liest aus verschiedenen Hotelromanen Vicki Baums. Der Roman »Menschen im Hotel« ebnete der jungen Schriftstellerin bereits 1931 den Weg zum Broadway und nach Hollywood.
Im Anschluss zeigen wir die Verfilmung von »Menschen im Hotel« aus dem Jahr 1932 von Edmund Goulding mit Greta Garbo in der Hauptrolle.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 10.- / 8.-



*»Aber einen Portier in der Hochsaison, wer wagt ihn anzureden [...] – vor seiner Majestät müssen selbst Wohlberechtigte warten, wie erst ein unerfahrener, schüchterner Neuling?«*
(Stefan Zweig, *Rausch der Verwandlung. Roman aus dem Nachlaß*, 1982)



## DONNERSTAG, 10.5., 20 UHR, KAFFEEHAUS DUKATZ
## »THOMAS MANN & DIE KELLNER« – EIN ABEND MIT ALAIN CLAUDE SULZER UND SEBASTIAN BEZZEL

Die Figur des Kellners spielt bei Thomas Mann immer wieder eine Rolle. In »Lotte in Weimar« taucht der Kellner Mager auf, Mario aus »Mario und der Zauberer« ist Kellner des Exquisito und in Thomas Manns Tagebüchern gibt es Passagen, die von der Zuneigung des Fünfundsiebzigjährigen zu einem blutjungen Kellner im Züricher *Hotel Dolder* zeugen. Die erotische Stimmung der »Freude, Zärtlichkeiten und Verliebtheit« dieser Affäre findet ihren Niederschlag auch in »Felix Krull«. Der Schauspieler Sebastian Bezzel (»Schwere Jungs«) liest die entsprechenden Passagen.
Auch Alain Claude Sulzer hat in seinem Roman »Ein perfekter Kellner« (Edition Epoca) der Figur des Kellners zu literarischen Ehren verholfen. Aufmerksam, selbst- und tadellos versieht hier der Kellner Erneste seit ewigen Zeiten seinen Dienst in einem Schweizer Grand Hotel. Dann aber trifft ein Brief ein, von Jakob, den Erneste vor dreißig Jahren anlernte, nicht nur als Kellner, sondern auch als Liebhaber. Seine große Liebe ließ Erneste damals sitzen und folgte dem berühmten (an Thomas Mann erinnernden) Schriftsteller Julius Klinger nach Amerika. Sulzer erzählt von einer großen Liebe und einem bitteren Verrat.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 8.- / 6.-



*»Die halbe Menschheit wohnt jetzt in Hotels; und es ist schön, im Hotel zu wohnen, weil das einmal etwas anderes ist und nicht so wie zu hause«*
(Victor Auburtin, *Erlebt etwas!*, 1928)








## SONNTAG, 13.5., 18 UHR, MANDARIN BAR
## »THE AUTHOR'S RESIDENCE« – LESUNG AUS TEXTEN VON GRAHAM GREENE, NORMAN MAILER, WILBUR SMITH UND GORE VIDAL

In den großen Metropolen der Welt findet man sie, die *Mandarin Oriental* Hotels. Das Münchner Haus im Herzen der Stadt öffnet seine Türen, lädt ein in die *Mandarin Bar* und begibt sich auf die Spuren berühmter Gäste. So gehört das *Mandarin Oriental, Bangkok* zu einem der traditionsreichsten Schriftsteller-Hotels der Welt. Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts beherbergte es Autoren wie Norman Mailer und Gore Vidal, Graham Green und Wilbur Smith, um nur einige zu nennen. Der Münchner Schauspieler Stefan Hunstein (Bayerisches Staatsschauspiel) liest aus Texten der berühmten Gäste, zwischen den Lesungen spielt ein Hotelpianist Klassiker der Barmusik.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus, Mandarin Oriental, Munich.
Eintritt: Euro 18.- inkl. 1 Glas Champagner.
Reservierung unter Tel. 089 29098810 (begrenzte Platzzahl)
Mandarin Oriental, Neuturmstraße 1, 80331 München, www.mohg.com

## DIENSTAG, 22.5., 20 UHR
## »FRÄULEIN ELSE« – LISA WAGNER LIEST SCHNITZLER

Im Anschluss Filmvorführung »Fräulein Else«
Arthur Schnitzlers Monolog-Novelle von 1924 erzählt die Geschichte der jungen, schönen Else, die auf Einladung reicher Verwandter ihre Ferien in den Dolomiten verbringt. Dort erreicht sie die flehentliche Bitte ihrer Mutter, einen Hotelgast um ein dringend benötigtes Darlehen zu bitten. Doch fordert dieser von Else eine pikante Gegenleistung: Er verlangt, sie 15 Minuten lang nackt sehen zu dürfen, ein Vorschlag, der die junge Frau in einen immer schlimmer werdenden inneren Konflikt mit tödlichem Ausgang stürzt.
Die Schauspielerin Lisa Wagner (Bayerisches Staatsschauspiel) schlüpft in die Rolle der Else, wandelt zwischen Todessehnsucht und exhibitionistischen Wünschen, Liebesbedürftigkeit und kaum eingestandenem Emanzipationsstreben. Im Anschluss zeigen wir den Stummfilm »Fräulein Else« (D 1928/1929) von Paul Czinner und stellen dem gelesenen Text die eindringlichen Bilder gegenüber.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 8.- / 6.-



*»So, da wär' ich.*
*Nummer siebenundsiebzig.*
*Eigentlich eine Glücksnummer.*
*Hübsches Zimmer. Zirbelholz.*
*Dort steht mein jungfräuliches Bett.«*
(Arthur Schnitzler, *Fräulein Else*, 1924)



## MONTAG, 11.6., 19 UHR
## »BRENNENDES GEHEIMNIS« (GB/BRD 1988) – EIN FILM VON ANDREW BIRKIN NACH STEFAN ZWEIGS GLEICHNAMIGER NOVELLE MIT FAYE DUNAWAY UND KLAUS MARIA BRANDAUER

Beim Aufenthalt in einem Kurhotel in den Alpen freundet sich der einsame 12-jährige Eduard mit dem mysteriösen Baron von Hauenschild an. Dieser drängt ihn aber bald zur Seite, um mit seiner Mutter, der schönen Diplomatengattin Sonya, eine Affäre zu beginnen. Die Eifersucht des Jungen und sein Gefühl, betrogen worden zu sein, nehmen Überhand …
Die Novelle Zweigs in einer sinnlichen, nuancenreichen Verfilmung.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 6.- / 5.- (inkl. Ausstellungseintritt)

## DONNERSTAG, 14.6., 20 UHR
## »HOTEL-FAMILIE« – EIN ABEND MIT PERCY ADLON

Percy Adlon ist Filmemacher. Mit Filmen wie »Out of Rosenheim«, »Zuckerbaby« oder »Rosalie goes Shopping« erlangte er internationalen Ruhm. In dem Fernsehfilm »In der glanzvollen Welt des Hotel Adlon« von 1996 thematisiert er eine ganz andere Seite seiner Biografie. Der Name Adlon steht für eine Hotel-Dynastie, die in diesem Jahr ihr 100jähriges Jubiläum feiert. Percy Adlon spricht über sein Leben als Künstler innerhalb einer berühmten Hotel-Familie und zeigt Ausschnitte aus seinem »Adlon«-Film.
Veranstalter: Stiftung Literaturhaus. Eintritt: Euro 8.- / 6.-.

Anmeldung für alle Veranstaltungen, die im Literaturhaus stattfinden, unter Tel. 089 291934-27. Alle Karten liegen 1 h vor der Veranstaltung an der Abendkasse zur Abholung bereit.



# Photo **Collection**

Die schönsten Motive aus dem historischen Fotoarchiv der Süddeutschen Zeitung – exklusiv für Ihre private Bestellung ausgewählt. **www.sz-photocollection.de**

Süddeutsche Zeitung Mediathek
www.sz-mediathek.de



# Das Buch zur Ausstellung




*mit Beiträgen zur Geschichte des Grand Hotels und zu Schriftstellern im Hotel, erhältlich im Literaturhaus, im Buchhandel und in ausgewählten Hotels.*



# HOTEL ADVOKAT

1996 verwandelte sich das ehemalige Arbeiterwohnheim der Firma Pfanni in ein Zeitgeisthotel im angesagten Gärtnerplatzviertel. Die Lust am Detail zieht sich durch das gesamte Haus, klassische Literaturkostproben liegen auf dem Nachttisch bereit. Seit 2006 ist das *Advokat* Mitglied bei »Sightsleeping Hotels« und damit prädestiniert für kunst- und kulturbegeisterte Gäste.

## SONNTAG, 15.4., 18 UHR
## »SEHNSUCHTSORTE« – EIN LITERARISCHES ABENTEUER MIT RAOUL SCHROTT UND PATRICK DEVILLE

Es gibt unzählige Gründe, sich auf eine Reise zu begeben: um den Sehnsuchtsort zu finden, dem Raoul Schrott in seinem Reisebericht »Die Fünfte Welt« nachspürt, um dem Byron'schen »Reiz der Erregung« nachzugeben, der die Abenteurer, die Idealisten und Revolutionäre in Patrick Devilles Roman »Pura Vida« antreibt. Beide Autoren laden zu einer literarischen Reise: Raoul Schrott hat mit »Die Fünfte Welt« das faszinierende Logbuch einer poetische Reise zu den Grenzen der Zivilisation vorgelegt. Der französische Autor Patrick Deville führt mit »Pura Vida« tief hinein in die bewegte Geschichte Lateinamerikas, ihrer Mythen und Helden. Beide Autoren lesen aus ihren Büchern.

Veranstalter: Hotel Advokat in Kooperation mit der Buchhandlung Literatur Moths, dem Haymon Verlag und dem Institut français de Munich.
Eintritt: Euro 15.-, Reiseproviant steht für Sie bereit.
Kartenreservierung unter 089 216310 oder 089 29161326

Baaderstraße 1, 80469 München
Tel. 089 216310
**www.hotel-advokat.de**





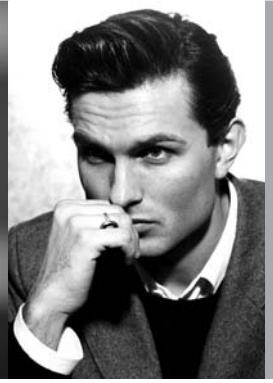
# ARABELLASHERATON GRAND HOTEL

629 luxuriös ausgestattete Zimmer und Suiten bieten einen wunderschönen Blick auf München bis zu den Alpen.
Große gastronomische Vielfalt erwartet Besucher von nah und fern im Fine-Dining-Restaurant *Die Ente vom Lehel* oder zünftig bayerische Küche im *Paulaner's Wirtshaus & Biergarten*. Klassische Barkultur zelebrieren Bar-Manager Max Illich und sein Team in der *Ducktail's – Die Bar*. Entspannte Stunden im *BACCO Wine & Cigars* erleben Hotelgäste wie Münchner bei einem erlesenen Glas Wein oder einer exzellenten Zigarre.
Urlaub vom Alltag genießen Hotelgäste wie Münchner im 1.000 Quadratmeter großen Wellness-Tempel *AltiraSPA* mit einer großen Auswahl an Massagen und kosmetischen Anwendungen.
21 Veranstaltungsräume bieten Tagungsmöglichkeiten von 5 bis 1.250 Personen. Mit dem gegenüberliegenden Schwesterhotel, dem *ArabellaSheraton Bogenhausen*, bildet das Grand Hotel das größte Tagungszentrum Süddeutschlands.

Arabellastraße 6, 81925 München
Tel. 089 9264-0
**sheraton.com/grandmunich**







*»An jede Stelle des Landes, wo es weit genug seitwärts geht, ist ein Hotel hingepflanzt, und alle Hotels sehen aus, als wären sie vom selben Mann mit derselben Laubsäge gemacht.«*
(Ernest Hemingway, *Die Hotels in der Schweiz*, 1922)

## »WRITER IN RESIDENCE«

Der Münchner Schriftsteller und Tukan-Preisträger Friedrich Ani wohnt für einige Wochen im *ArabellaSheraton Grand Hotel*, schreibt an einer Kurzgeschichte und verarbeitet das Erlebte in seinem neuen Roman. Das Tagebuch Anis aus dieser Zeit wird in der *Süddeutschen Zeitung* veröffentlicht.

## DONNERSTAG, 29.3.
## MITTWOCH, 9.5.UND
## DONNERSTAG, 24.5., JEWEILS UM 21 UHR
## »THE SPIRIT OF ERNEST« IN DER »DUCKTAIL'S – DIE BAR« – LESUNG MIT SIMON VERHOEVEN

Der Schauspieler Simon Verhoeven (»Das Wunder von Bern«, »Der Fischer und seine Frau«) liest Ernest Hemingway.
Genießen Sie hierzu Cocktails und kulinarische Highlights à la Hemingway.
Eintritt: 15.- Euro (inkl. Welcome-Cocktail)
Anmeldung unter pr.grandhotel.muenchen@arabellasheraton.com
Tel. 089 9264-8007 oder an der Abendkasse (begrenzte Teilnehmerzahl).

## VOM 2.5. BIS 2.6.2007
## »LITERARISCH – KULINARISCH«

Thomas Knab, Chef de Cuisine in *Die Ente vom Lehel* präsentiert kulinarische Genüsse aus Sybil Gräfin Schönfeldt's »Feine Leute kommen spät ... oder bei Thomas Mann zu Tisch. Tafelfreuden im Lübecker Buddenbrookhaus«.
Chef's Choice 5-Gänge-Menü für Euro 66.- pro Person
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag ab 18.30 Uhr
Tischreservierungen unter Tel. 089 9264-8112




**NUR NOCH WENIGE MONATE! AM 1. JULI WIRD SCHLOSS ELMAU KOMPLETT WIEDERERÖFFNET. ZU WEIHNACHTEN ERFOLGTE BEREITS EINE TEILERÖFFNUNG.**

1.000 m über dem Meer. In einem unberührten, geschützten Zaubertal. Die frische Luft der Berge, der Atem der Wälder, das Rauschen des Ferchenbachs. Vollkommene Ruhe. Ein Traum die grandiose Kulisse & exklusive Lage, der Luxus von Freiheit & Geborgenheit bis in die großzügigen Zimmer & Bäder. Die Wertschätzung des Kosmopolitisch-Hybriden, Alt-neu-Eleganten, Naturbelassen-Kreativen. Einzigartig. Wie die Zeit, die bleibt. Mit Klassik, Jazz & Weltliteratur auf höchstem Niveau. Ganz für sich in einem der schönsten Spas der Alpen. Mit Kindern in einem zweiten Spa für Familien. Gemeinsam beim Sport oder Tanzen. Bei Gesprächen mit Gästen & Künstlern aus aller Welt. In Bibliotheken, Lounges, Bars & Restaurants. Fusion Kochkunst für Gourmets & edle Weine. Umsorgt mit Passion, alles möglich & ganz persönlich. The Schloss Elmau Experience. Lifestyle ohne Grenzen.

**THE SCHLOSS ELMAU FESTIVAL 2007 | HIGHLIGHTS**

| | |
|---|---|
| 2. bis 8. Juli 2007<br>**Swing Party – Musicians' Festival** | 15. bis 21. Oktober 2007<br>**Weltliteraturwoche** |
| 9. Juli bis 12. August 2007<br>**JazzClassica Festival** | 22. bis 26. Oktober<br>**Spa Special** |
| 13. bis 18. August 2007<br>**Science Lab – Edutainment für Kinder & Jugendliche** | 27. Oktober bis 4. November 2007<br>**European Jazztival** |
| 20. bis 25. August 2007<br>**Science Lab – Edutainment für Kinder & Jugendliche** | 5. bis 14. November 2007<br>**International Gourmet-Festival** |
| 26. August bis 2. September 2007<br>**La Milonga Tangowoche** | 15. bis 18. November 2007<br>**Tango Musik & Dance Festival** |
| 3. bis 8. September 2007<br>**Kinder & Jugend-Musikwoche** | 19. bis 30. November 2007<br>**Wellness & Beauty – Fest der Sinne** |
| 17. bis 26. September 2007<br>**KlassikFestival – Masters & Winners** | 1. bis 8. Dezember 2007<br>**Festwoche für Freunde** |
| 24. bis 28. September 2007<br>**Kinder & Jugend-Tanzwoche** | 9. bis 22. Dezember 2007<br>**Adventwochen** |
| 1. bis 6. Oktober 2007<br>**Worldmusic Festival** | 23. Dezember 2007 bis 5. Januar 2008<br>**Highlights of the Year – Festtage zur Jahreswende** |
| 7. bis 11. Oktober 2007<br>**Kinder & Jugend-Literaturtage** | 6. bis 12. Januar 2008<br>**Chamber Music Festival** |

Änderungen vorbehalten

**SCHLOSS ELMAU CULTURAL HIDEAWAY & LUXURY SPAS | 82493 ELMAU (BEI GARMISCH-PARTENKIRCHEN)**
**TELEFON 08823-18-0 | FAX 08823-18468 | INFO@SCHLOSS-ELMAU.DE | WWW.SCHLOSS-ELMAU.DE**


*»Es wäre ein großer Unsinn gewesen, gegen die Stelle eines Liftjungen mit Rücksicht auf seine fünf Gymnasialklassen Bedenken zu haben. Eher wäre hier in Amerika Grund gewesen, sich der fünf Gymnasialklassen zu schämen.«*
(Franz Kafka, *Der Verschollene*, 1927)



# HOTEL BAYERISCHER HOF

Begeben Sie sich auf die Spur zahlreicher Schriftsteller, die im *Hotel Bayerischer Hof* logierten: Paulo Coelho, Jean Cocteau, Michael Crichton, Franz Kafka, Frank McCourt, Arthur Miller, Erich Maria Remarque, Rainer Maria Rilke, Thornton Wilder, Rabindranath Tagore u.v.a.
Besuchen Sie die denkmalgeschützte *falk's Bar* im ehemaligen Spiegelsaal mit der beleuchteten Theke im zeitgenössischen Design auf einen »Hemingway Special« aus dunklem und hellem Rum, Limetten- und Grapefruitsaft und Maraschino – Abends bis spät in die Nacht steht Ihnen auch im *Trader Vic's* die *Menehune Bar* offen, unsere polynesische Bar mit dem legendären Mai Tai und Finger Food aus der Südsee.
Die *Blue Spa Bar* hoch über den Dächern von München bietet eine atemberaubende Sicht auf München und innovative Health Drinks.
Im *Night Club* können Sie in gemütlicher Atmosphäre internationale Jazz-Größen erleben, nebenan lädt die *Piano Bar* jeden Freitag zur »kleinen Konzertreihe«.

## LESUNG MIT SEBASTIAN KOCH

Sebastian Koch (zuletzt zu sehen im oscargekrönten Film »Das Leben der Anderen«) liest im *Blue Spa* aus Texten berühmter Autoren, die im Bayerischen Hof gewohnt haben und noch wohnen. Ein literarischer Streifzug durch einige Jahrzehnte Hotelgeschichte (Termin wird durch die Tagespresse bekannt gegeben und auf www.literaturhaus-muenchen.de/hotel).

Promenadeplatz 2-6, 80333 München
Tel. 089 2120-0
**www.bayerischerhof.de**



*»Während der ersten zehn Tage seines Amsterdamer Aufenthaltes hatte er in einem großen Hotel am Bahnhof gewohnt. Die Nähe der‚Centraal Station' war ihm tröstlich; sie bedeutete ihm ein Symbol für das Unverbindliche, Vorläufige seines Zustandes.«*
(Klaus Mann, *Der Vulkan. Roman unter Emigranten*, 1939)

# HOTEL BIEDERSTEIN AM ENGLISCHEN GARTEN

Das familiär geführte Haus am Englischen Gartern bietet alle Voraussetzungen für einen angenehmen Aufenthalt. Ob Frühstück vom Buffet – auch auf der Terrasse – Spaziergang, Bummeln in Schwabing, Kunstgenuss oder Shopping, das *Hotel Biederstein* ist der perfekte Ausgangspunkt und beliebte Herberge von Künstlern und Literaten.

## MITTWOCH, 25.4., 18.30 UHR
## »DAS ZWÖLFHUNDERTSTE HOTELZIMMER« – TOBIAS VAN DIEKEN LIEST KLAUS MANN

Er wollte Tänzer werden und wurde stattdessen Romancier. Er berichtete als Exilant aus Amsterdam, New York, Moskau, Paris oder Spanien; sein leidenschaftlicher Kampf galt dem Faschismus, zuletzt im Dienst der US Army. Klaus Mann (1906-1949) sah sich als Chronist seiner Zeit: frühreif und ruhelos, beseelt und am Ende ernüchtert. Der Schauspieler Tobias van Dieken (Münchner Volkstheater) liest Geschichten von Klaus Mann (»Das zwölfhundertste Hotelzimmer«, Rowohlt Verlag), einem Dandy und Hotelpatrioten.
»Zwölfhundertstes Hotelzimmer – sei mir gegrüßt! Sei gegrüßt, Heimat seit einer halben Stunde, Heimat für zwei, drei oder vierzehn Tage –: wirst du mir freundlich gesinnt sein?« (Klaus Mann)
Eintritt: Euro 8.- (inkl. einem Glas Wein auf der Hotelterrasse)
Anmeldung unter Tel. 089 389997-0. (Nach der Lesung empfehlen wir den benachbarten Osterwaldgarten.)

Keferstraße 18, 80802 München
Tel. 089 389 997- 0
**www.hotelbiederstein.de**






# CONRAD-HOTEL DE VILLE MÜNCHEN

»Münchnerisch. Mediterran. Mittendrin« ist das Motto des *Conrad-Hotel de Ville München*. Münchnerisch ist die Gastfreundschaft, mit der die Familie Mayer und ihr Team ihre Gäste begeistern. Mediterran ist das Ambiente des charmanten Hotels, in dem sich die Gäste wie unter Freunden fühlen. Mittendrin in München finden Sie uns, ganz zentral, nur 200 Schritte vom Hauptbahnhof entfernt.

## MONTAG, 30.4., 20 UHR
## »DER HILFSKOCH ODER WIE ICH BEINAHE SCHRIFTSTELLER WURDE« – LESUNG MIT HERBERT ROSENDORFER

Herbert Rosendorfer gelingt mit diesem Roman (Nymphenburger Verlag) eine tiefsinnige Gesellschaftssatire, in deren Mittelpunkt die Buchbranche und ihre üppig wuchernden Auswüchse stehen. Mit feinsinniger Beobachtungsgabe entlarvt er unsere Iwänt-Kultur, in der nur noch Promis mit Hilfe von Ghostwritern ihre Memoiren veröffentlichen, philosophische Meisterdenker leere, in erster Linie jedoch unverständliche Phrasen im TiWi zur Diskussion stellen und junge Autoren für einen Einmalerfolg hochgepuscht werden und daran zugrunde gehen. Die wahren Dichter scheinen allenfalls posthum veröffentlicht zu werden.
Im Anschluss literarisches Get-together mit Fingerfood und Rebensaft
Eintritt: Euro 15.- (inkl. 2 Getränken), Anmeldung unter Tel. 089 54556-0

Schillerstraße 10, 80336 München
Tel. 089 54556-0
**www.conrad-hotel.de**



# CORBIN FENG SHUI BUSINESS-HOTEL FREISING

Das *Corbin* ist das moderne ****Business-Hotel Garni im Zentrum von Freising. Es wurde im Jahr 2003 nach Feng Shui-Gesichtspunkten gebaut und ausgestattet. Helle Farben und klare Formen bestimmen die Harmonie.
Vielreisende und Privatgäste profitieren im *Corbin* von diesem Komfort. Zimmer, Frühstücksraum, Sonnenterrasse und Bar schaffen dabei jene Atmosphäre und Lebensqualität, auf die Sie auch unterwegs nicht verzichten möchten.
Das *Corbin* bietet vor allem eins: spürbar guten Schlaf! Zudem bietet das Hotel einen persönlichen Service, der Sie rund um Ihre Termine unterstützt und mit exzellentem Frühstück in den Tag schickt.

## SAMSTAG, 31.3., 20 UHR
## »DAS KONZERT« – EINE KOMÖDIE VON HERMANN BAHR

Musik: Vitus Meisinger, Inszenierung: Alexander Veit
Komödie von 1909 um einen alternden Musiker, der die Affären nicht lassen kann. Nach einem Stück des Wiener Autors (1863-1934) Hermann Bahr.
Eintritt: Euro 15.-, Anmeldung unter Tel. 08161 8869-0

Wippenhauserstraße 7, 85354 Freising
Tel. 08161 8869-0
**www.corbin-hotel.de**



*»Ich habe mit 540 Freunden Spaß gehabt und mir 15.000 Feinde gemacht«*
(Truman Capote über seinen legendären Schwarz-Weiß-Ball im New Yorker *Hotel Plaza*.)



# CORTIINA HOTEL

Das charmante Boutique *Hotel Cortiina* ist ein exzellenter Ausgangspunkt, sowie ein dem Auge und der Seele wohltuender Ort, im historischen Stadtkern von München. Oper, Theater und Restaurants sind bequem zu Fuß erreichbar, ebenso die luxuriösen Geschäfte im Zentrum der Stadt.
Unser Ziel ist es, Ihnen für die Dauer Ihres Aufenthaltes ein Zuhause zu schaffen – durch individuellen Service ebenso wie durch liebevolle Details.

## DONNERSTAG, 17.5., 18 UHR
## KAMINLESUNG MIT CHRISTIAN KRACHT

Der Autor Christian Kracht wurde mit dem Bestseller »Faserland« zur Gründerfigur der deutschen Popliteraturszene. Hier nimmt er eine zentrale Position ein, schreibt den Roman »Ferien für immer« (Verlag Kiepenheuer & Witsch), bildet mit vier weiteren Autoren, darunter Benjamin von Stuckrad-Barre, das ›Popkulturelle Quintett‹ und gründet die Literaturzeitschrift *Der Freund*. Zur Zeit lebt er in Bangkok. Für den Kein & Aber Verlag hat Kracht Truman Capotes Meisterwerk »Frühstück bei Tiffany« eingelesen. »Von den ersten Sätzen an, wenn die ganz und gar uneitle, ruhige tiefe Stimme von Christian Kracht zu erzählen beginnt, steht man im Bann seiner Worte.« *(Frankfurter Allgemeine Zeitung)*. Kracht liest vor dem Kamin im Foyer des Hotels aus den Abenteuern von Holly Golightly.
Veranstalter: Hotel Cortiina
Eintritt: Euro 10.- (inkl. Holly Golightly-Cocktail), Anmeldung unter Tel. 089 242249-0

Ledererstraße 8, 80331 München
Tel. 089 242249-0
**www.cortiina.com**



# HOTEL DEUTSCHE EICHE

Das Hotel *Deutsche Eiche* in der Reichenbachstraße ist eines der ältesten Beherbergungsbetriebe Münchens. Schon seit 1864 wohnen und speisen hier die Gäste. Als Künstlertreff galt die Deutsche Eiche schon immer wegen seiner Nähe zum Gärtnerplatztheater. In den 70er/80er Jahren prägten u. a. Rainer Werner Fassbinder und Freddie Mercury das Haus. Aber auch Schriftsteller wie Wiglaf Droste, Hans Pleschinski Hans Stempel, Martin Ripkens u. a. verbrachten hier schöne Stunden. 2006 stieg Nobelpreisträger Günter Grass hier ab und war von der Suite ganz angetan.
War das Hotel früher eher einfach eingerichtet, so hat es sich mittlerweile zum Designer-Hotel mit 3*** Superior gemausert, nach dem Motto: Wohnen für 5 Sterne, 3 Sterne bezahlen. Durch die zentrale Lage ist das Stadthotel immer gut gebucht.

Reichenbachstraße 13, 80469 München
Tel. 089 231166-0
**www.deutsche-eiche.com**





*»Wir Deutschen, liebe Kitty, können ein Wirtschaftswunder machen, aber keinen Salat«*
(Johannes Mario Simmel, *Es muss nicht immer Kaviar sein*, 1960)

## SONNTAG, 22.4., 18, 19 UND 20 UHR
## »DURCH DIE BETTEN MIT… HANS STEMPEL/MARTIN RIPKENS, DIETMAR HOLZAPFEL, ISAR 148!«

An diesem Abend können Sie Literatur ganz nah und zugleich einen Blick ins Haus erleben: In drei Hotelzimmern werden immer zur vollen Stunde kurze Lesungen gehalten und Hotelanekdoten erzählt. Es wirken mit: Hans Stempel/Martin Ripkens: »Hotel-Geschichten«, Dietmar Holzapfel: »Das Mutterhaus sowie das vom Oberangertheater her bekannte Impro-Theater Isar 148, das »Hotel- Szenen einer Ehe« improvisieren wird. Anschließend gibt es jeweils einen Gang eines 3-Gänge-Menüs aus Johannes Mario Simmels »Es muss nicht immer Kaviar sein«. Der Gast erlebt also drei verschiedene Lesungen und erhält dazu kulinarischen Genuss!
Eintritt: Euro 28.- (inkl. Menü)
~~(Begrenzte Teilnehmerzahl, Reservierungen erbeten unter Tel. 089 231166-0).~~

## SAMSTAG, 28.4., 16 UHR, GÄRTNERPLATZTHEATER
## »HINTER DEN KULISSEN DES GÄRTNERPLATZTHEATERS«

Es liest der Staatsintendant des Staatstheaters am Gärtnerplatz, Prof. Klaus Schultz, um 16 Uhr im Foyer mit Blick auf den neu gestalteten Gärtnerplatz. Die ausgewählte Literatur wird Bezug haben zur Abendveranstaltung »Anatevka«. Wenn hierfür die Bühne umgebaut wird, können die Gäste einen Blick hinter die Kulissen werfen. Gemeinsam erwartet Sie um etwa 17.30 Uhr ein 3-Gänge-Menü im Hotel Deutsche Eiche aus Johannes Mario Simmels »Es muss nicht immer Kaviar sein«.
Eintritt: Euro 28.- (inkl. Menü)
(Begrenzte Teilnehmerzahl, Reservierungen erbeten unter Tel. 089 231166-0).



*»Der Liftboy nimmt meine Koffer unter seine Arme. So dürfte ein Engel seine Flügel ausbreiten.«*
(Joseph Roth, *Ankunft im Hotel*, 1930)

# HOTEL DEUTSCHES THEATER

Eingebettet im historischen Jugendstil-Ensemble des *Deutschen Theaters*, liegt das Hotel einzigartig und wunderschön im Zentrum von München. Speisen Sie im Jugendstil Ambiente begleitet von exzellenter Livemusik und hören Sie in den Menüpausen Lesungen aus Klassikern der Hotelliteratur von Joseph Roth.

MONTAG, 30.4., 19.30 UHR
»HOTEL SAVOY« – 3-GÄNGE-MENUE MIT LESUNG AUS TEXTEN VON JOSEPH ROTH

MONTAG, 7.5., 19.30 UHR
»HOTEL SAVOY« – 3-GÄNGE-MENUE MIT LESUNG AUS TEXTEN VON JOSEPH ROTH

MONTAG, 14.5., 19.30 UHR
»HOTEL SAVOY« – 3-GÄNGE-MENUE MIT LESUNG AUS TEXTEN VON JOSEPH ROTH

Musikalische Begleitung: Da Capo Music
Eintritt inkl. 3-Gang Menü Euro 35,- pro Person. (max. 40 Personen, weitere Termine auf Anfrage). Anmeldung unter Tel. 089 88999-50 oder hotel-deutsches-theater@munich-hotel.net

Schwanthalerstraße 15, 80339 München
Tel. 089 88999-50
**www.hotel-deutsches-theater.com**






Munich's Home of English Books

**Be spoilt for choice!**

- Munich's biggest selection of English language books and audiobooks.
- Find novels, classics, thrillers, children's books, non-fiction and many more.
- Discover our great special offers!

Salvatorplatz 2, Munich. Opening hours: Mon – Sat 10 am – 8 pm
Phone 01801/484 484 (local rate)
www.hugendubel.de/bookshop

bookshop
HUGENDUBEL



*»Im ›Grand Babylon‹ galt es*
*als unfein, von Preisen zu sprechen.*
*Sie waren exorbitant,*
*aber man nannte sie nicht.«*
(Arnold Bennett, *Hotel Grand Babylon*, 1902)



# HOTEL JEDERMANN

Tradition und Moderne, Service und Atmosphäre – im *Jedermann* seit 1961 von Familie Jenke und ihren Mitarbeitern liebevoll gepflegt.
Durch die günstige Lage im Zentrum ist das Haus perfekter Ausgangspunkt für Unternehmungen. Komfortable, meist ruhige und teils mit Klimaanlage ausgestattete Zimmer laden ein zum Entspannen und sich Verwöhnen lassen von unserem oft gelobten Team. Das beliebte Frühstück, die kleine Bar und viele Annehmlichkeiten sorgen für einen schönen Aufenthalt.
Nutzen Sie die Gelegenheit und verschaffen sich anlässlich unserer Lesungen einen kleinen Eindruck vom *Jedermann*. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MONTAG, 30.4., 20 UHR (DEUTSCHE LESUNG)
DIENSTAG, 8.5., 20 UHR (ENGLISCHE LESUNG)
DIENSTAG, 15.5., 20 UHR (DEUTSCHE LESUNG)
MITTWOCH, 30.5., 20 UHR (ENGLISCHE LESUNG)

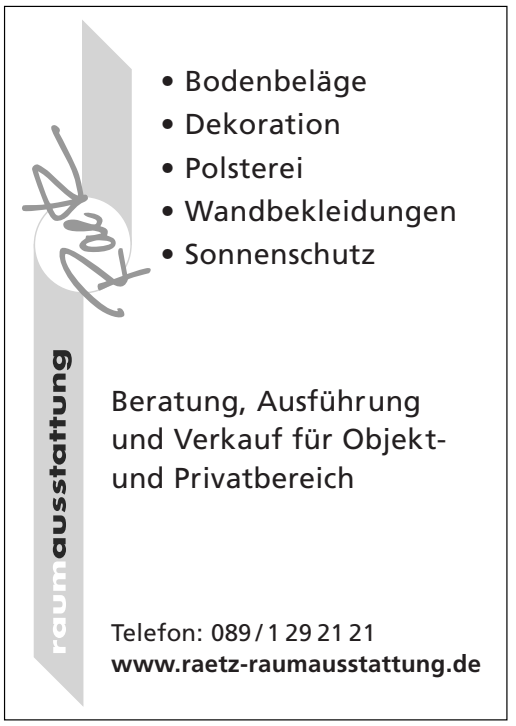
## »HOTEL GRAND BABYLON« – DIE SCHAUSPIELERINNEN CAROLINE OXENHAM UND VERENA KLEINER LESEN AUSZÜGE AUS ARNOLD BENNETTS ROMAN

Der im Manesse Verlag erschienene Roman von 1902 über einen Millionär, dem das Benehmen des Oberkellners nicht gefällt und der deswegen kurzerhand das ganze Luxushotel kauft. Die kuriosen Folgen dieses Geschäftes erzählt dieser turbulente Unterhaltungsroman – ein Leckerbissen für alle Freunde des britischen Humors.
Viel Freude beim Zurücklehnen und Zuhören! Unsere kleine Hotelbar wird für Sie geöffnet sein!
Einlass: 19 Uhr, Eintritt: Euro 8.-
Anmeldung unter info@hotel-jedermann.de – Stichwort Lesung
oder Tel. 089 54324-2408

Bayerstraße 95, 80335 München
Tel. 089 54324-0
**www.hotel-jedermann.de**









# HOTEL OLYMPIC

Das *Hotel Olympic* versteht sich als Ort der Begegnung, das eine Brücke schlägt zwischen Künstlern verschiedenster Gesellschaftssparten. Das *Hotel Olympic* ist ein kleines Stadthotel mit Charme. Das privat geführte Hotel in der Hans-Sachs-Straße besticht durch herzliche Atmosphäre und seine zentrale Lage in lebendiger Umgebung. Die 38 Zimmer des *Hotels Olympic* sind, von der Suite bis zum Einzelzimmer, alle individuell eingerichtet. Antike Möbel aus verschiedenen Stilepochen, aus ganz Europa zusammengetragen, geben jedem Raum seine eigene, unverwechselbare Atmosphäre.

## DIENSTAG, 1.5., 20 UHR
## »DAS TAGEBUCH« – MATTI KLEMM UND LORETTA STERN LESEN ANDY WARHOL

Der (Synchron-)Sprecher Matti Klemm (Das Tor des Monats) liest mit der Schauspielerin Loretta Stern aus den Tagebüchern von Andy Warhol, dessen Vorstellung, Kunst als Massenware zu betrachten die romantischen Mythen des kreativen Originalgenies nivellierte. Warhol postulierte die Postmoderne, nannte sie Popart und präsentierte sich nach außen als die perfekte Inszenierung einer öffentlichen Person. Sein Tagebuch differenziert diesen Blick mit Witz, Lakonik und Tratsch aus der Sicht eines Motors der Kultur- und Zeitgeschichte und lässt hinter der Fassade den Skeptiker durchscheinen.

Hans-Sachs-Straße 4, 80469 München
Tel. 089 231890
**www.hotel-olympic.de**



*»Freitag, 20. Juli 1979,*
*Flug Paris–London. Kam im Savoy an. [...]*
*Trinkgeld für den Portier $ 5.-,*
*Zimmerservice $ 5.-. Die Zimmer im Savoy*
*sind klein und hässlich, mit Blick auf einen*
*Innenhof, der gar kein richtiger Hof ist.*
*Klein. Sehr teuer.«*
(Andy Warhol, Tagebucheintrag)

## DIENSTAG, 8.5., 20 UHR
## »HOTEL ANGST« – LESUNG MIT JOHN VON DÜFFEL

Der Autor John von Düffel (geb. 1966) begibt sich in seinem Roman (DuMont Literatur und Kunst Verlag) auf eine Fahrt Richtung Vergangenheit, an die italienische Riviera ins »Hotel Angst«, ein Luxushotel der Jahrhundertwende. »Hotel Angst« erzählt die Geschichte eines magischen Ortes, bewohnt von Vergangenheit und Erinnerungen.

## DIENSTAG, 15.5., 20 UHR
## »MUSIK« – LITERARISCHE PERFORMANCE MIT JÜRGEN WOLF UND TILL BRINKMANN

Der bildende Künstler Jürgen Wolf (Jahrgang 1958) kombiniert zusammen mit dem Kölner Schauspieler Till Bergmann Texte aus dem Hotel Olympic-Buch mit einer szenisch-musikalischen Performance. »Menschen im Hotel sind nicht da, wo sie herkommen und nicht da, wo sie hinwollen. Gleichsam als geheime innewohnende Botschaft und Frage ›Was mache ich hier?‹ Kann das Hotelzimmer eine Chance bieten.«

## SONNTAG, 20.5., 20 UHR
## »KLEINE GESCHICHTE DER ZIMMERREISE« – LESUNG MIT BERND STIEGLER

Xavier de Maistre entdeckte Ende des 18. Jahrhunderts die Zimmerreise. Über 40 Tage verbrachte er in seinem Zimmer und verfasste einen detaillierten Reisebericht über diesen Raum. Ende des 20. Jahrhunderts unternahmen Carol Dunlop und Julio Cortazar eine Reise von Paris nach Marseille – mit der Maßgabe, jeden Parkplatz zu besuchen und auf jedem zweiten zu übernachten. Die »Kleine Geschichte der Zimmerreise« (Suhrkamp Verlag) des Literaturwissenschaftlers Bernd Stiegler stellt einige dieser skurillen Reisen vor.

Eintritt zu allen Veranstaltungen: Euro 8.- / 5.-, Anmeldung unter Tel. 089 231890



*»Was bedeutet eigentlich Ihre Bemerkung, dieses Hotel sei das Hauptquartier eines Verbrechersyndikats? Meiner Meinung nach ist Bertrams Hotel das respektabelste Haus der Welt.«*
(Agatha Christie, *Bertrams Hotel*, 1965)



# PRINZREGENT HOTELS

Willkommen Zuhause – die gelungene Kombination von Weltoffenheit und bayerischem Charme macht diese beiden Häuser zur gelebten Gastfreundschaft mit der besonderen herzlichen Note.
(Alle Veranstaltungen in Kooperation mit dem Münchner Krimifestival)

## HOTEL PRINZREGENT AN DER MESSE

Dem Gast, der die Synergien zwischen Moderne und Tradition zu schätzen weiß, bringt das wohltuend ruhige und dennoch quicklebendige Domizil das liebenswerte Flair eines Familienhotels nahe. Frische Küche für unverfälschten Geschmack ist die Philosophie des Restaurants Prinzregent, das längst zum Gourmet-Treff für Genießer geworden ist.

### FREITAG, 13.4., 19.30 UHR
### »MORDSGELÜSTE MIT SABINE THOMAS« – KRIMINACHT SCHMACKHAFT GEMACHT

Mit unserem kriminell guten Küchen-Täter Claus Ruf
Eintritt: Euro 45.- (inkl. 4-Gänge Menü). Anmeldung unter Tel. 089 94539-0

Riemer Straße 350
81829 München
**www.prinzregent.de**



## HOTEL PRINZREGENT AM FRIEDENSENGEL

Ruhig und doch mitten in der City gelegen, beginnt der Weg zum Sightseeing und Shoppen direkt vor der Haustüre, mit Museen und Galerien um die Ecke und den angesagtesten gastronomischen Geheimtipps gleich nebenan. Bayerische Gastlichkeit für den Besucher mit individuellem Anspruch.

### SONNTAG, 25.3., 17 UHR
### »MORDDEUTUNG« – KRIMI-SOIRÉE MIT JED RUBENFELD

1909 versuchen Sigmund Freud und C.G. Jung mit den Mitteln der Psychoanalyse einen Serienmörder in New York zu überführen. Die Ermittlungen führen die beiden in die höchsten Kreise der New Yorker Gesellschaft und in die exklusivsten Hotels.
Eintritt: Euro 8.- (inkl. 1 Glas Sekt).
Anmeldung unter Tel. 089 13958118 textfactory@t-online.de

### SONNTAG, 6.5., 18-22 UHR
### »DAS LITERARISCHE STUNDENHOTEL«

Do not disturb! Münchner Krimiautoren wie Sabine Thomas, Michael Rossié, Angela Esser und Till Bastian servieren spannende Kurzkrimis in Hotelzimmern und Suiten. Holen Sie Ihren Schlüssel an der Rezeption und gehen Sie auf Spurensuche. An der Bar gibt es bayerische Schmankerl und kühle Drinks.
Dauer pro Lesung: 15 Minuten. Eintritt: Abendticket pauschal Euro 10.-, Einzellesung Euro 3.-. Anmeldung unter Tel. 089 13958118 oder textfactory@t-online.de

Ismaninger Straße 42-44
81675 München
**www.prinzregent.de**



# HOTEL SPLENDID/DOLLMANN

»Draußen das alte Lehel, drinnen alles á jour – auf gediegene klassische Art mit Bibliothek, Kamin, Bar und Antiquitäten. Individuelle Zimmer mit stilvollem Mobiliar, kleiner Innenhofgarten für Frühstück und Fünf-Uhr-Tee im Sommer.« (*Gault Millau*)

## SONNTAG, 29.4., 11 UHR UND 15 UHR
## »HOTELSOLO MIT ENRICO DE PARUTA – TEXTE UND CHANSONS VON ERICH KÄSTNER«

»Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.« (Erich Kästner)
Der Schriftsteller Erich Kästner wohnte 1945 in der damaligen *Pension Dollmann*. Hausherr Klaus Lieboldt lädt zu einem kleinen Imbiss ins legendäre »Kästner-Zimmer 306« ein. Für »verbotenen« Swing sorgen die bayerischen Staatspreisträger Stephan Holstein und Helmut Nieberle.
Reservierung erbeten bis 8.4.2007 unter Tel. 089 238080. Eintritt frei

## SAMSTAG, 2.5., 15 UHR
## »KICKOLINO« – TEXT UND MUSIK VON MICHAEL SCHERNTHANER

Michael Schernthaner widmet seine Geschichten allen Kleinen, die einmal groß werden und allen Großen, die vergessen haben, dass sie einmal klein waren. Das *Splendid-Dollmann* wird ein Abenteuer und Märchen für Kinder. »Kinder brauchen Märchen um wachsen zu können, Erwachsene brauchen Kinder, damit Märchen und Träume nicht in Vergessenheit geraten«
Reservierung erbeten bis 14.5.2007 unter Tel. 089 238080. Eintritt frei

Thierschstraße 49, 80538 München
Tel. 089 238080
**www.hotel-splendid-dollmann.de**



HÖREN
SIE MAL ÖFTER BEI UNS REIN!

JETZT NEU:
DIE SAISON 2007/2008

DIE ABONNEMENTS
DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER
SIND VIEL GÜNSTIGER
ALS SIE DENKEN

8 KONZERTE
SCHON AB 58 €

JETZT ABONNIEREN!
ABO-HOTLINE: 089/480 98 55 00

MÜNCHNER PHILHARMONIKER
*DAS ORCHESTER DER STADT*

www.mphil.de
MPHIL
MÜNCHNER PHILHARMONIKER
DAS ORCHESTER DER STADT
Landeshauptstadt
München

www.fischerverlage.de

# Sternstunden des Lesens

Feiern Sie mit: 125. Geburtstag von Stefan Zweig. Die bekanntesten Erzählungen eines Erzählers aus Leidenschaft in einer aufwendig ausgestatteten Sonderausgabe.




Ein Buch von S. FISCHER

496 Seiten, gebunden, € 10,00 (D); sFr 18,00









# HOTEL VIER JAHRESZEITEN

Seit 1858 logieren Gäste im einst auf Wunsch von König Maximilian II. errichteten Grand Hotel. Große Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur schätzen das traditionsreiche Haus mit seinen höchsten Servicestandards und seinem unverwechselbaren Charme.

## SONNTAG, 15.4., 19.30 UHR
## »DAS LEBEN EINES AUSSERIRDISCHEN BARPIANISTEN« – SO SPANNEND WIE EIN KRIMI – MUSIKALISCH LITERARISCHER ABEND MIT SIMON SCHOTT UND HANS JÜRGEN STOCKERL

Hans Jürgen Stockerl, dessen Stimme nicht nur dem Publikum des *Bayerischen Rundfunks* und Fernsehens bekannt ist, liest aus der Biografie von Simon Schott und präsentiert außerdem kleine Kostproben aus dessen Kriminalstories, musikalisch untermalt von Simon Schott selbst. Für weitere Informationen finden Sie mehr auf www.Stockerl-DieStimme.de.
Eintritt: 20.- Euro (inkl. Begrüßungsdrink)
Anmeldung unter Tel. 089 212527-19 oder miriam.ranke@kempinski.com

Maximilianstraße 17, 80539 München
Tel. 089 2125-0
**www.kempinski.com**



# UND AUSSERDEM

## STATTREISEN MÜNCHEN E.V.

Statt zu verreisen – die Spuren der Geschichte in der eigenen Stadt entdekken: das war und ist das Motto des 1989 gegründeten Vereins *Stattreisen München*. Vergangene Epochen, gegenwärtiges München und geplante Veränderungen wollen wir Ihnen anschaulich auf den Rundgängen vermitteln.

SAMSTAG, 14.4., 14 UND 17 UHR
»IN LUXURIÖSEN BETTEN« – STADTFÜHRUNG DURCH MÜNCHNER NOBELHERBERGEN

Welches Hotel war das erste mit einer Badewanne und welches einst ein Ballsaal? Von der Entstehung des Herbergswesens bis hin zu den bekanntesten Grandhotels der Altstadt. Welche Luxuspaläste sind in Planung?
Keine Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 2 Stunden
Eintritt: Euro 9.- / 7.- (mit Eintrittskarte zur Hotel-Ausstellung)
Weitere Termine auf Anfrage. Treffpunkt: Spielzeugmuseum (Turm des Alten Rathauses), U/S-Bahn Marienplatz
**www.stattreisen-muenchen.de**

## ALLEIN IM HOTEL? NUR SIE UND DER FERNSEHER? LITERATUR AUF ARTE:

DONNERSTAG, 5.4., 20.40 UHR
»THE SNAPPER – HILFE, EIN BABY« (GB 1993)
MONTAG, 9.4., 20.40 UHR
»GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN« (USA 1988)




*»Viel Geld, Zeit und Phantasie sind darauf verwendet worden, aus dem Hotel das zu machen, was es jetzt ist. Das Echte und das Falsche sind sehr raffiniert miteinander vermischt.«*
(Agatha Christie, *Bertrams Hotel*, 1965)

DONNERSTAG, 10.5., 20.40 UHR
»DIE BLECHTROMMEL« (D/F 1979)
FREITAG, 18.5., 0.10 UHR
»DIE FINSTERNIS« (ARTE/ZDF, D 2005)
SAMSTAG, 19.5., 17.30 UHR
»MEIN LEBEN – FRANK SCHÄTZING« (ARTE/ZDF, D 2006)
FREITAG, 1.6., 20.40 UHR
»LADY CHATTERLEY« (F 2006)

## LITERATUR, KUNST UND REISE – JEDE WOCHE IM »BAYERISCHEN FERNSEHEN«:

»LESE:ZEICHEN« – SONNTAGS UM 11.45 UHR
»CAPRICCIO« – DONNERSTAGS UM 22.30 UHR
»FASZINATION KUNST« – SONNTAGS AB 13 UHR
»ZWISCHEN SPESSART UND KARWENDEL« – SAMSTAGS UM 18.05 UHR
»SCHWABEN & ALTBAYERN« – SONNTAGS UM 18.05 UHR
»KUNST & KREMPEL« – SAMSTAGS UM 19.45 UHR

## DAS OFFENE BUCH

DIENSTAG, 10.4., 21.30 / DIENSTAG, 24.4., 21.30
»MENSCHEN IM HOTEL« – DIE LITERARISCHE LESUNG IN BAYERN2RADIO

Schauspieler wie Ulrike Kriener lesen Texte von Vicki Baum, Joseph Roth, John von Düffel u.a.





## REISEND LESEN UND LESEND REISEN – HOTELTIPPS VOM LITERATURHAUS MÜNCHEN

### HOTEL WEDINA

In Hamburg gibt es ein Literatenhotel. Jonathan Franzen, Michel Houellebecq und Joanne K. Rowling haben hier gewohnt. Entdecken auch Sie das *Hotel Wedina* in St. Georg, zwei Fußminuten von Alster, Schauspielhaus und Hauptbahnhof entfernt. Von März bis Oktober bietet das *Wedina* ein spezielles Literatur-Paket an: »Literatur per Pedes«. Spazieren Sie durch Hamburg und folgen Sie den Spuren berühmter Literaten!
Hotel Wedina, Gurlittstraße 23, 20099 Hamburg, Tel. 040 2808900, www.wedina.de

### HOTEL LAUDINELLA

Musik und Literatur, Film und Ausstellung, Workshops und Wandern. Autoren im Gespräch, Lesungen im schönsten Alpenpanorama und Konzerte bei Mondschein. Und dazu gibt es verschiedenste hervorragende Restaurants und Bars. Das *Hotel Laudinella* in St. Moritz feiert 2007 50jähriges Jubiläum und das Literaturhaus München gratuliert – zum runden Geburtstag und zum unvergleichlichen Kultur-Engagement!
Hotel Laudinella, Via Tegiatscha 17, CH-7500 St. Moritz, Tel. +41 (0)81 8360000.
www.laudinella.ch.

## UND FÜR'S NACHTKÄSTCHEN EMPFIEHLT DIE BUCHHANDLUNG »LITERATUR MOTHS«:

Die Sehnsucht nach und in die Ferne, das Unterwegs sein, birgt immer auch ein Innehalten. Wunschlektüre auf dem Hotelnachttisch wäre die »Kleine Bibliothek der Weltweisheit«: Ob Montaignes Gedanken »Von der Freundschaft« oder Epikurs »Philosophie des Glücks«, die »Gespräche« Konfuzius', die »Reden« Buddhas oder Epiklets »Buch vom Geglückten Leben«. Mit großen Denkern für alle Lebensabenteuer gewappnet.



**open eyes... open heart... open mind... gast open kitchen**

wir freuen uns, sie bald als unseren gast begrüssen zu dürfen.
hausgemachte pizza & pasta
knackige wokgerichte
espresso & aperitivo

*gast
open kitchen

**das gast finden sie im gasteig**

rosenheimer str. 5
81667 münchen

öffnungszeiten
10.00 – 01.00

tel. 089 480 982 720
www.gast-muenchen.de

**Alle Termine**

KINO THEATER
LESUNGEN LITERATUR
CONCERTS KABARETT KLASSIK AUSSTELLUNGEN
SPORT LOKALES GESCHMACKSACHE FERNSEHEN KINO
THEATER **LITERATUR** LESUNGEN CONCERTS KABARETT
KLASSIK AUSSTELLUNGEN SPORT LOKALES GESCHMACKSACHE
FERNSEHEN KINO **LESUNGEN** THEATER LITERATUR CONCERTS
KABARETT KLASSIK AUSSTELLUNGEN
SPORT LOKALES GESCHMACKSACHE
FERNSEHEN KLASSIK THEATER
LITERATUR CONCERTS KINO
KABARETT KLASSIK SPORT
AUSSTELLUNGEN LOKALES
GESCHMACKSACHE
FERNSEHEN KINO
THEATER
KINO

in münchen
DAS PROGRAMM-MAGAZIN

**Alle 14 Tage neu !**
**Kostenlos an über 1000 Vertriebsstellen in der Stadt**
**redaktion@in-muenchen.de**
**www.in-muenchen.de**

# INDEX


SONNTAG, 25.3., 17 UHR SEITE 39
»MORDDEUTUNG« – KRIMI-SOIRÉE MIT JED RUBENFELD

MITTWOCH, 28.3., 19 UHR SEITE 7
ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG »GRAND HOTEL. BÜHNE DER LITERATUR«
»ICH BIN JA SO ALLEIN« – SOLOPROGRAMM VON UND MIT JÜRG KIENBERGER

DONNERSTAG, 29.3., 21 UHR SEITE 23
»THE SPIRIT OF ERNEST« – LESUNG MIT SIMON VERHOEVEN

SAMSTAG, 31.3., 20 UHR SEITE 28
»DAS KONZERT« – THEATERSTÜCK NACH HERMANN BAHR

MONTAG, 2.4., 19 UHR SEITE 8
»ZWISCHEN GESTERN UND MORGEN« – FILMVORFÜHRUNG

MITTWOCH, 4.4., 19 UHR SEITE 8
»HOTEL ADLON« – FILMVORFÜHRUNG

MITTWOCH, 11.4., 19 UHR SEITE 9
»PALACE HOTEL« – FILMVORFÜHRUNG

DONNERSTAG, 12.4., 20 UHR SEITE 10
»MENSCHEN IM HOTELS – EIN ABEND MIT INNEGRIT VOLKART, ANDREAS BERNHARD, FRIEDRICH ANI UND ...«

FREITAG, 13.4., 19.30 UHR SEITE 38
»MORDSGELÜSTE MIT SABINE THOMAS« – KRIMINACHT, SCHMACKHAFT GEMACHT

SAMSTAG, 14.4., 14 UND 17 UHR SEITE 44
»IN LUXURIÖSEN BETTEN« – STADTFÜHRUNG DURCH MÜNCHNER NOBELHERBERGEN

SONNTAG, 15.4., 18 UHR SEITE 21
»SEHNSUCHTSORTE« – EIN LITERARISCHES ABENTEUER MIT RAOUL SCHROTT UND PATRICK DEVILLE

SONNTAG, 15.4., 19.30 UHR SEITE 43
»DAS LEBEN EINES AUSSERIRDISCHEN BARPIANISTEN« – MUSIKALISCH LITERARISCHER ABEND MIT SIMON SCHOTT UND HANS JÜRGEN STOCKERL

MONTAG, 16.4., 19 UHR SEITE 10
»TOD IN VENEDIG« – FILMVORFÜHRUNG

DONNERSTAG, 19.4., 20 UHR SEITE 11
»DURCH DIE BETTEN MIT... ROGER WILLEMSEN« – HOTELGESCHICHTEN«

SAMSTAG, 21.4., 20 UHR SEITE 11
»EIN ABEND ÜBER HOTELS, PENSIONEN UND EIN WOHNMOBIL« – MIT RICHARD REICH, ROBERT SEETHALER, ANGELIKA REITZER UND FLORIAN KESSLER

SONNTAG, 22.4., 18/19/20 UHR SEITE 31
»DURCH DIE BETTEN MIT... HANS STEMPEL/MARTIN RIPKENS, DIETMAR HOLZAPFEL UND ISAR 148!«

SONNTAG, 23.4., 19 UHR SEITE 12
»DER VULKAN« – FILMVORFÜHRUNG

MITTWOCH, 25.4., 18.30 UHR SEITE 26
»DAS ZWÖLFHUNDERTSTE HOTELZIMMER« – TOBIAS VAN DIEKEN LIEST KLAUS MANN

DONNERSTAG, 26.4., 20 UHR SEITE 14
»LUTETIAS GEHEIMNISSE« – EIN ABEND MIT PIERRE ASSOULINE

SAMSTAG, 28.4., 16 UHR SEITE 31
»HINTER DEN KULISSEN DES GÄRTNERPLATZTHEATERS« – FÜHRUNG UND 3-GÄNGE-MENÜ

SONNTAG, 29.4., 11 UND 15 UHR SEITE 40
»HOTELSOLO MIT ENRICO DE PARUTA – TEXTE UND CHANSONS VON ERICH KÄSTNER«

MONTAG, 30.4., 19.30 UHR SEITE 32
»HOTEL SAVOY« – 3-GÄNGE-MENUE INKL. LESUNG AUS TEXTEN VON JOSEPH ROTH

MONTAG, 30.4., 20 UHR SEITE 27
»DER HILFSKOCH ODER WIE ICH BEINAHE SCHRIFTSTELLER WURDE« – LESUNG MIT HERBERT ROSENDORFER

MONTAG, 30.4. (DT.), 20 UHR SEITE 34
»HOTEL GRAND BABYLON« – CAROLINE OXENHAM UND VERENA KLEINER LESEN AUSZÜGE AUS ARNOLD BENNETTS ROMAN

DIENSTAG, 1.5., 20 UHR SEITE 36
»DAS TAGEBUCH« – MATTI KLEMM UND LORETTA STERN LESEN ANDY WARHOL

VOM 2.5. BIS 2.6. SEITE 23
»LITERARISCH – KULINARISCH«

MITTWOCH, 2.5., 15 UHR SEITE 40
»KICKOLINO« – TEXT UND MUSIK VON MICHAEL SCHERNTHANER

DONNERSTAG, 3.5., 20 UHR SEITE 14
»MENSCHEN IM HOTEL« – EIN VICKI BAUM-ABEND MIT NICOLE NOTTELMANN UND SOPHIE VON KESSEL

SONNTAG, 6.5., 18-22 UHR SEITE 39
»DAS LITERARISCHE STUNDENHOTEL« – MIT SABINE THOMAS, MICHAEL ROSSIÉ, ANGELA ESSER, TILL BASTIAN, INGEBORG STRUCKMEYER

MONTAG, 7.5., 19.30 UHR SEITE 32
»HOTEL SAVOY« – 3-GÄNGE-MENUE INKL. LESUNG AUS TEXTEN VON JOSEPH ROTH

DIENSTAG, 8.5., 20 UHR SEITE 37
»HOTEL ANGST« – LESUNG MIT JOHN VON DÜFFEL

DIENSTAG, 8.5. (ENGL.), 20 UHR SEITE 34
»HOTEL GRAND BABYLON« – CAROLINE OXENHAM UND VERENA KLEINER LESEN AUSZÜGE AUS ARNOLD BENNETTS ROMAN

MITTWOCH, 9.5., 21 UHR SEITE 23
»THE SPIRIT OF ERNEST« – LESUNG MIT SIMON VERHOEVEN

DONNERSTAG, 10.5., 20 UHR SEITE 15
»EIN PERFEKTER KELLNER« – EIN ABEND MIT ALAIN CLAUDE SULZER UND SEBASTIAN BEZZEL

SONNTAG, 13.5., 20 UHR SEITE 16
THE AUTHOR'S RESIDENCE« – LESUNG AUS TEXTEN VON GRAHAM GREENE

MONTAG, 14.5., 19.30 UHR SEITE 32
»HOTEL SAVOY« – 3-GÄNGE-MENUE INKL. LESUNG AUS TEXTEN VON JOSEPH ROTH

DIENSTAG, 15.5., 20 UHR SEITE 37
»MUSIK« – LITERARISCHE PERFORMANCE MIT JÜRGEN WOLF UND TILL BRINKMANN

DIENSTAG, 15.5. (DT.), 20 UHR SEITE 34
»HOTEL GRAND BABYLON« – CAROLINE OXENHAM UND VERENA KLEINER LESEN AUSZÜGE AUS ARNOLD BENNETTS ROMAN

DIENSTAG, 17.5., 18 UHR SEITE 29
KAMINLESUNG MIT CHRISTIAN KRACHT

SONNTAG, 20.5., 20 UHR SEITE 37
»KLEINE GESCHICHTE DER ZIMMERREISE« – LESUNG MIT BERND STIEGLER

DIENSTAG, 22.5., 20 UHR SEITE 16
»FRÄULEIN ELSE« – LISA WAGNER LIEST SCHNITZLER

DONNERSTAG, 24.5., 20 UHR SEITE 17
»NOMADE AUF VIER KONTINENTEN« – LESUNG MIT ILIJA TROJANOW

DONNERSTAG, 24.5., 21 UHR SEITE 23
»THE SPIRIT OF ERNEST« – LESUNG MIT SIMON VERHOEVEN

MITTWOCH, 30.5. (ENGL.), 20 UHR SEITE 34
»HOTEL GRAND BABYLON« – CAROLINE OXENHAM UND VERENA KLEINER LESEN AUSZÜGE AUS ARNOLD BENNETTS ROMAN

MONTAG, 11.6., 19 UHR SEITE 18
»BRENNENDES GEHEIMNIS« – FILMVORFÜHRUNG

DONNERSTAG, 14.6., 20 UHR SEITE 18
EIN ABEND MIT PERCY ADLON

LESUNG MIT SEBASTIAN KOCH SEITE 25
TERMIN UNTER WWW.LITERATURHAUS-MUENCHEN.DE/HOTEL




## IMPRESSUM

Stiftung Buch-, Medien- und Literaturhaus München
Leitung: Dr. Reinhard G. Wittmann, Redaktion: Marion Bösker & Alke Wendlandt, Gestaltung: unodue{ Costanza Puglisi, Druck: Meox Druck GmbH

Mit freundlicher Unterstützung des *Bayerischen Fernsehens*, des ZVAB.
Und herzlichem Dank an den Bayerischen Hotel- und Gaststättenverband
*ARTE* – Medienpartner des Literaturhauses München

Bildnachweis: Die historischen Ansichtskarten glanzvoller Hotels auf den Seiten 4-18 stammen aus der Sammlung Club Grand Hôtel & Palace, Basel; der Sammlung Felix Dietrich, Waldhaus Sils-Maria; der Dokumentationsbibliothek St. Moritz; dem Touriseum Meran; die Kofferkleber sind aus den Thomas Cook Archives. Seite 44: Lissy Mitterwallner. Mit herzlichem Dank an alle Leihgeber.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Verantwortung für die Inhalte der Kooperationspartner.



signalwerk.com

Schriftsteller würden beim ZVAB absteigen!

Erfolgreich suchen im weltweit größten Online-Antiquariat für deutschsprachige Titel. Entdecken Sie jetzt Bücher, Postkarten und Andenken aus der Zeit der Grand Hotels auf unseren Extra-Seiten:
**www.zvab.com/grandhotel**

10 JAHRE

Bücher jeder Zeit. ZVAB.com
ZENTRALES VERZEICHNIS ANTIQUARISCHER BÜCHER

BÜCHER | GRAPHIKEN | LANDKARTEN | NOTEN | POSTKARTEN | ZEITSCHRIFTEN